

**Kinder- und Jugendring Sachsen-Anhalt e.V.
29. Mitgliederversammlung am 09.03.2013 in Magdeburg**

Antrag: M4

Antragsteller: Vorstand

Betrifft: **Jugendpauschale und Fachkräfteprogramm in das KJHG LSA**

Die Mitgliederversammlung hat beschlossen:

Die Mitgliederversammlung fordert die verbindliche Überführung der Förderprogramme Jugendpauschale und Fachkräfteprogramm in das KJHG LSA und spricht sich damit ausdrücklich und massiv gegen eine Vermischung von Jugendförderung mit der Förderung der Beratungsstellen im Zuge einer neu entstehenden „Sozialpauschale“ aus.

Die Mitglieder des Kinder- und Jugendring Sachsen-Anhalt e.V. fordern darüber hinaus:

- die Zweckbindung der Mittel für die Jugendförderung an den bisher in der Jugendpauschale und dem Fachkräfteprogramm festgeschriebenen Aufgabenkreisen der §§ 11–14 SGB VIII
- die Sicherung der Qualität der Kinder- und Jugendarbeit durch Beibehaltung der beiden bisherigen Fördersäulen: Förderung der Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit und Pauschale für die Kinder- und Jugendarbeit
- die Prüfung der Höhe der bereitgestellten Mittel (9,4 Millionen) und Anpassung an die Kostensteigerungen, z.B. Personalkosten und Dynamisierung der Fördermittel
- die verstärkte Wahrnehmung der Aufsichts- und Steuerungsfunktion des Landes laut SGB VIII und GG
 - Gegenfinanzierung der ausgereichten Mittel durch die Kommunen, um diese wieder verstärkt in die Pflicht zu nehmen
 - Kopplung der Ausreichung der Mittel an das Vorliegen einer aktuellen und aussagefähigen Jugendhilfeplanung gemäß § 80 SGB VIII, insbesondere für den Bereich der §§ 11 – 14 SGB VIII
 - Berücksichtigung des Subsidiaritätsprinzips bei der Förderung



Beschluss

29. Mitgliederversammlung

09.03.2013

Anzahl der Ja – Stimmen: 26

Anzahl der Nein – Stimmen: 0

Anzahl der Stimmen – Enthaltungen: 0